



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 11 Donnerstag, 18. März 2021

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federseer.de

🌐 www.tiefenbach-federseer.de

Amtlicher Teil

Corona-Pandemie

Die aktuelle Lage in Tiefenbach

Tiefenbach hat – Stand 17.03.21, 13 Uhr - keine Person, die mit dem Corona-Virus infiziert ist. Fünf weitere Personen (KP 1 bzw. Haushaltsangehörige) sind in Quarantäne. Bleiben Sie gesund!

Landtagswahl am 14.03.2021

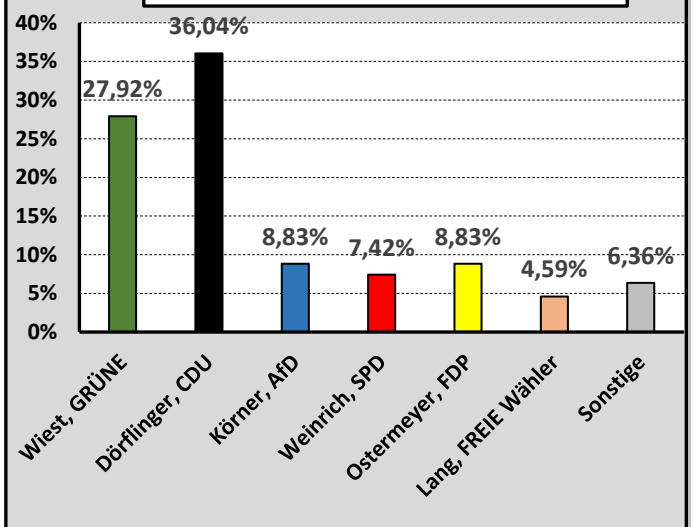
Vorläufiges Ergebnis für Tiefenbach



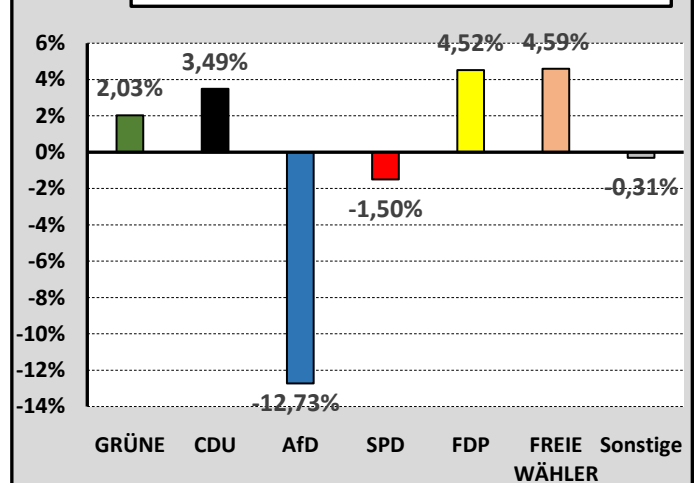
| | | |
|--|-----|--------|
| Wahlberechtigte | 255 | |
| Wahlberechtigte (Briefwahl) | 155 | |
| Wahlberechtigte insgesamt | 410 | |
| Wähler/innen | 285 | |
| Wahlbeteiligung in % | | 69,51% |
| ungültige Stimmen | 2 | 0,70% |
| gültige Stimmen | 283 | 99,30% |
| von den gültigen Stimmen entfallen auf | | |
| Wiest, GRÜNE | 79 | 27,92% |
| Dörflinger, CDU | 102 | 36,04% |
| Körner, AfD | 25 | 8,83% |
| Weinrich, SPD | 21 | 7,42% |
| Ostermeyer, FDP | 25 | 8,83% |
| Heidenreich, DIE LINKE | 1 | 0,35% |
| Huchler, ÖDP | 3 | 1,06% |
| Schmid, PIRATEN | 2 | 0,71% |
| Pfeifer, DIE PARTEI | 3 | 1,06% |
| Lang, FREIE Wähler | 13 | 4,59% |
| Müller, dieBasis | 4 | 1,41% |
| Nuoffer-Wagner, KlimalisteBW | 1 | 0,35% |
| Zubel, W2020 | 2 | 0,71% |
| Romer, Volt | 2 | 0,71% |

Anmerkung: Das endgültige Ergebnis wird laut Wahlgesetz durch den Kreiswahlleiter beim Landratsamt Biberach festgestellt.

Landtagswahl am 14.03.2021 Vorläufiges Ergebnis für Tiefenbach



Abweichungen in % zur Landtagswahl 2016



Landtagswahl 2021

Dank an Wähler/innen und Wahlhelfer/innen

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Wählerinnen und Wählern der Landtagswahl für die hohe Wahlbeteiligung von 69,51 %. (63,8 % in Baden-Württemberg). Unser besonderer Dank gilt unserem gesamten ehren-

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr

amtlichen Wahlhelferteam, das die Landtagswahl 2021 am vergangenen Sonntag in Tiefenbach so professionell durchgeführt und abgewickelt hat. Ich freue mich, wenn das Wahlhelferteam uns auch bei der Bundestagswahl im Herbst 2021 wieder unterstützt.

Helmut Müller, Bürgermeister

Gemeindeverwaltung Tiefenbach **Bürgerbüro in KW 12 nicht besetzt!**

Aufgrund Urlaub von Frau Angelika Stehle ist das Bürgerbüro im Rathaus Tiefenbach in der Zeit von 22. - 25.03.21 nicht besetzt.

Bürgermeister Helmut Müller ist während der üblichen Öffnungszeiten nächste Woche im Rathaus erreichbar.

Um Beachtung und Kenntnisnahme wird gebeten.

KITA ST. MARIA

Anmeldetag am 31. März 2021

Liebe zukünftige Eltern, damit eine vorausschauende Kindergartenplanung für das Kitajahr 2021/2022 ermöglicht werden kann, wird am Mittwoch, 31. März 2021 von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein Anmeldetag in der Kita stattfinden. An diesem Tag können Sie Ihr Kind für das Kitajahr 2021/2022 anmelden. Wir nehmen in unserer KITA Kinder ab dem 2. Lebensjahr auf.

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, können Sie gern einen anderen Termin mit mir vereinbaren (07582/2032). Wir freuen uns auf Sie.

Marcella Märtens mit ihrem Team

Kita St. Maria

Frühjahrsputz im Schuhschrank

Schuhbiduuu..... gebt uns eure gebrauchten Schuh !

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihren gebrauchten Schuhen Für die Sammlung geeignet sind alle tragfähigen und zum Laufen geeigneten Schuhe (also keine Schlittschuhe oder Motorradstiefel) Ideal ist es, wenn Sie Schnürschuhe als Paar mit der Schnürung an-einander knoten. Bringen Sie Ihre alten (NICHT kaputten) Schuhe zum Seiteneingang des Kindergartens und werfen Sie sie dort in die bereit gestellte Sammelbox.

Mit dem Erlös möchten wir den Kindern eine Freude machen.

Vielen Dank und bleibt gesund !

Ihre Kita St. Maria mit Elternbeirat



Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau **Impfaktion am Freitag, 19.03.2021, findet statt**

Die Impfaktion am kommenden Freitag, den 19. März 2021, findet definitiv statt. Erfolg: liegen aktuell etwa 530 (!) Anmeldungen aus unserer gesamten Region vor.

Es wurde inzwischen begonnen, die Anmeldungen zu bearbeiten und den Impfwilligen eine schriftliche Bestätigung mit allen notwendigen Angaben zu versenden. Die Briefe müssten bereits bei den angemeldeten Bürger*innen sein.

Am Freitag, 19.03.2021, können allerdings zunächst einmal ,nur‘ 450 Impfungen durchgeführt werden. Die restlichen rund 80 Anmeldungen wurden auf einer Warteliste vermerkt – es wurde zugesagt, dass ein weiterer Impftermin vor Ort stattfindet, wenn mindestens weitere 150 Impfwillige nachgewiesen werden können.

Personen, die bereits über 80 Jahre sind und noch keinen Termin haben, können sich unter den genannten **Telefon-Nummer 07582/933611 oder 07582/80838** anmelden.

Das Telefon ist zu den üblichen Öffnungszeiten besetzt. Leider hat sich aber auch ein Problem ergeben: An diesem Tag dürfen nur über 80-jährige geimpft werden, dennoch haben sich etwa 25-30 Senioren angemeldet, die das 80. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und erst im Laufe dieses Jahres 80 Jahre alt werden. Frau Dr. Lipke klärt mit dem Impfzentrum ab, ob diese Impfwilligen dennoch berücksichtigt werden dürfen oder nicht. Die Chancen dafür stehen aber eher schlecht – denn Stichtag ist eben leider Stichtag.

Daher bitten wir nochmals alle Personen, die bereits über 80 Jahre sind und noch keinen Termin haben, sich für eine Impfung anzumelden, um so einen zweiten Vor-Ort-Termin in Bad Buchau zu erhalten.

Bitte nutzen Sie das Angebot auf diesem Weg.

Notdienste:

| | |
|-----------------------------|----------------|
| Kassenärztlicher Notdienst: | 116 117 |
| Kinderärztlicher Notdienst: | 0180 19 29 343 |
| Augenärztlicher Notdienst: | 0180 19 29 350 |
| Zahnärztlicher Notdienst: | 0180 59 11 610 |

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach (Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 20.03.21, Apotheke im Umlachtal, Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell, Tel.: 07355 / 9 31 60

Sonntag, 21.03.21, Rathaus-Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str. 40, 88427 Bad Schussenried, Tel.: 07583/505

Mitteilungen der Kirche

Gottesdienste in der Pfarrgemeinde Seekirch

Seekirch:

Sonntag, 21. März, 10.15 Uhr, Eucharistiefeier

Alleshausen:

Dienstag, 23. März, 18.00 Uhr, Rosenkranz, anschließend um **18.30 Uhr** Abendmesse.

Tiefenbach:

Donnerstag, 25. März, 18.00 Uhr, Rosenkranz, **18.30 Uhr** Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung.

Bitte tragen Sie eine FFP2- oder medizinische Maske. Einlass vorrangig mit telefonischer Voranmeldung (Anmeldung ist montags bis freitags von 18 – 20 Uhr bei Fam. Erwin Strohm, Tel. 07582/934764 möglich). Unangemeldete Teilnahme ist möglich, sofern Plätze frei sind.

Beichtgelegenheit:

Am Samstag, den 20. März ist um 17.30 Uhr Beichte im Beichtzimmer der Stiftskirche Bad Buchau für die ganze Seelsorgeeinheit mit Pater König.

Nichtamtlicher Teil

Der Pflegestützpunkt Landkreis Biberach informiert:

Rückblick und Ausblick – Der Pflegestützpunkt während der Corona-Pandemie

Eine gute Beratung machen die Pflegeberaterinnen im Pflegestützpunkt jederzeit möglich! Wie geht eine gute Beratung während der Corona-Pandemie?

„Persönliche Kontakte sollen soweit als möglich vermieden werden“. Anfangs konnten sich die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes das nur schwer vorstellen. Mittlerweile hat es sich eingespielt. Die Mitarbeiterinnen freuen sich über die zahlreichen Telefonberatungen, Videokonferenzen und Onlineberatungen mit den Klientinnen und Klienten und deren Angehörigen. Die Resonanz ist sehr gut. Auch nach der Corona-Pandemie werden Beratungen auf diesen Wegen weiterhin stattfinden, davon sind die Pflegeberaterinnen überzeugt.

Allerdings gibt es auch derzeit Situationen, in denen nicht auf Telefonberatungen zurückgegriffen werden kann, sondern der persönliche Kontakt und die persönliche Beratung unter Einhaltung des Hygienekonzeptes des Landratsamtes unumgänglich sind.

Was hat die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes während dieser Zeit bewegt?

Zu Beginn der Krise gab es eine kurze Zeit, in der die Anfragen beim Pflegestützpunkt sehr zurückhaltend waren. Die Angehörigen bewältigten die Pflege aus Angst vor einer Virusansteckung lieber selbst. Durch die Schließung von Tagespflegeeinrichtungen und einem teilweise eingeschränkten Angebot an Kurzzeitpflegeplätzen

waren die Angehörigen - vor allem von an Demenz erkrankten Menschen - auf sich alleine gestellt.

Kaum beziehungsweise gar keine Entlastungsmöglichkeiten in Anspruch nehmen zu können, führte oft zu einem schwierigen Miteinander. Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes klärten in Gesprächen viel über Schutzmaßnahmen auf, machten den Angehörigen Mut, zeigten Alternativen und gaben Informationen zu den Pflegeleistungen. Ebenso gaben sie auch Informationen zur „Freistellung für berufstätige pflegende Angehörige“, was eine Entlastung für die Angehörigen sein konnte. Zusätzlich wurde der regelmäßige Austausch der Selbsthilfegruppe für Angehörige von an Demenzerkrankten in Form von Videokonferenzen angeboten.

Welche Fragen beschäftigen die Pflegebedürftigen, deren Angehörigen und Helferinnen und Helfer fortlaufend?

Viele Fragen beziehen sich auf die Vorgehensweise bei Pflegebedürftigkeit. Wann soll ich denn einen Pflegeantrag stellen? Antrag gestellt - wie geht es dann weiter? Wie kann ich mich auf die Pflegebegutachtung vorbereiten? Was tun, wenn ich mit dem Pflegegrad nicht einverstanden bin? Welche Leistungen stehen mir zu? Wie kann ich diese Leistungen in Anspruch nehmen? Diese Fragen und noch viele mehr werden täglich von Hilfesuchenden in der Pflegeberatung im Pflegestützpunkt gestellt. Betroffene, deren Angehörigen aber auch deren Helferinnen und Helfer sind häufig mit dem komplexen Angebot der Pflegeversicherung überfordert.

Ausblick – Vortragsreihen des Pflegestützpunktes

Unter dem Motto „Wer soll da noch den Durchblick behalten? Der Pflegestützpunkt unterstützt im Labyrinth der Pflege“ bieten die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes unter Hinzuziehung von Experten diverse Vorträge im Jahr 2021 an. Den Auftakt macht am Donnerstag, 15. April 2021 der Online-Vortrag „Pflegegrad beantragen – gut vorbereiten – MDK-Begutachtung meistern“. Am 20. Mai 2021 folgt ein weiterer Online-Vortrag „Der Pflegegrad liegt vor – Welche Leistungen stehen mir nun zu?“. Zum Abschluss der Frühjahrs-Vortragsreihe wird am 16. Juni 2021 das Thema „Zu Hause pflegen gut organisiert – so kann es gelingen“ aufgegriffen.

Die Vortragsreihe im Herbst steht unter dem Motto „Demenz“. Zu diesem Thema werden drei Vorträge angeboten. Das umfangreiche Thema „Handlungssicherheit und Prävention bei Demenz“ wird in zwei Teilseminaren angeboten. Der Abschluss der Vortragsreihe bildet das Thema „Selbsthilfe bei Demenz“.

Informationen zu den Veranstaltungen gibt es direkt auf der Homepage des Pflegestützpunktes <https://www.biberach.de/landratsamt/kreissozialamt/pflegestuetzpunkt.html>, unter der Telefonnummer 07351 52-7613 oder der E-Mail-Adresse pflegestuetzpunkt@biberach.de

Landkreis Biberach

Älterwerden im Landkreis Biberach

Diese Broschüre sowie der Veranstaltungskalender vom Pflege Stützpunkt können ab sofort im Rathaus abgeholt werden



Matthias-Erzberger-Schule

Eine Ausbildung im Berufsfeld „Agrarwirtschaft“ beginnen?!

Arbeitest du gerne in der Natur oder interessierst dich für die Umwelt, hast aber noch keine konkrete Berufsvorstellung? Dann könnte das Berufsfeld Agrarwirtschaft für dich eine Möglichkeit sein, in verschiedene Aufgabengebiete Einblicke zu erhalten. Agrarwirtinnen und Agrarwirte arbeiten viel im Freien und beschäftigen sich mit Tieren. Sie haben viel mit moderner Technik zu tun, arbeiten aber auch im Büro. Wichtige Aufgaben sind sowohl die Versorgung der Verbraucherinnen und Verbraucher mit qualitativ hochwertigen Lebensmitteln als auch die Erzeugung nachwachsender Rohstoffe.

Wir an der MES bieten ein Vollzeitschuljahr für alle Schülerinnen und Schüler an, die an Natur und Technik interessiert sind und einen Überblick über die vielfältigen Bereiche der „Grünen Berufe“ (Landwirt, Forstwirt, Gärtner, Landschaftspfleger usw.) bekommen möchten. Im laufenden Schuljahr starten wir ein Projekt, das als Schwerpunkt die regenerative Landwirtschaft im Blick hat, um die biologische und ökologische Nachhaltigkeit zu sichern.

Interessiert? Hier kannst du dich weiter informieren:
Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Christian Ege,
Tel: 07351/346339, www.mes-bc.de

Matthias-Erzberger-Schule

Eine Ausbildung im Berufsfeld „Hauswirtschaft“ beginnen?!

Hauswirtschaft klingt trocken und staubig? Von wegen! Wer dort arbeitet, kennt sich z. B. mit verschiedenen Geräten, Hygiene, Umweltschutz und gesunder Ernährung aus. Du lernst dort nicht nur, mit Nadel und Faden umzugehen, sondern kannst auch ein selbstgekochtes Menü zaubern und damit kräftig punkten. Der Bereich ist vielfältig und kreativ: in sozialen Einrichtungen wie z. B. Pflegeheimen, Kurkliniken oder auch Großküchen sind Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter gefragt. Möchtest du lieber in der Gastronomie oder dem Service, in Wäschereien oder in der Versorgung von Patienten in ihrem Zuhause tätig sein? Dir stehen viele Möglichkeiten offen. In allen Bereichen ist wichtig, dass du gerne mit Menschen zusammenarbeitest, sorgfältig bist und gut planen kannst. Auch Marketing und die

Berechnung von Zutaten und Einkäufen gehört zur Ausbildung.

Interessiert? Hier kannst du dich weiter informieren:
Matthias-Erzberger-Schule Biberach. Christian Ege
Tel: 07351/346339, www.mes-bc.de

Vereinmitteilungen

Eintracht Seekirch e.V.

Saurer Käs und Häring Essen

Aufgrund der anhaltenden Corona Situation müssen wir leider das alljährliche Saure Käs Essen, das für den 01.04. geplant war, absagen. Bleibt gesund!

Anzeigen



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Kai-Patrik Dittrich
0176 84535176
Kai-Patrik.Dittrich@lbs-sw.de

Katholischer Kindergarten St. Clemens Betzenweiler

Für unseren zweigruppigen Kindergarten suchen wir

pädagogische Fachkräfte gem. §7 KiTaG (m/w/d)

- zu 100% zum nächstmöglichen Zeitpunkt
- zu 50% ab dem 01. September 2021

Freuen Sie sich auf ein spannendes Aufgabengebiet in einem hochmotivierten Team, tolle Kinder und engagierte Familien sowie individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem Arbeitsverhältnis gem. AVO-DRS (Vergütung S8a/S4 je nach Ausbildung)!

Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche setzen wir voraus.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 28.03. 2021 bevorzugt per E-Mail an:

jrehbein@kvz.drs.de oder

Kath. Verwaltungszentrum, St.Gerhard-Str. 16, 88499 Riedlingen, Fr. Rehbein.

Machen Sie sich gleich ein Bild von der Einrichtung - wenden Sie sich dafür gerne an die Kindergartenleitung Fr. App: Tel.: 07374-2859.